

Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming



ANFRAGE

4-1227/12-KT

für die **ö f f e n t l i c h e** Sitzung

Kreistag

14.05.2012

Einreicher: Danny Eichelbaum
CDU-Kreistagsfraktion TF

Betr.: Anfrage des Abg. Danny Eichelbaum, CDU-Kreistagsfraktion TF,
zur Komplexleistung Frühförderung

Sachverhalt:

Die Frühförderung als Komplexleistung dient der bestmöglichen Entwicklung von Kindern mit einer Behinderung und Kindern, die von einer Behinderung bedroht sind. Medizinische Leistungen und sozialpädagogische Leistungen sollen als ganzheitliche Leistungen erbracht werden. Die Frühförderungsverordnung des Bundes ist aus dem Jahr 2003. Seit 2007 gibt es im Land Brandenburg eine Rahmenvereinbarung zur Umsetzung der Verordnung von Früherkennung und Frühförderung behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder. Eltern von Kindern mit Behinderungen weisen allerdings immer wieder darauf hin, dass die Frühförderung oft nicht als Komplexleistung erbracht wird. Damit wird gegen geltendes Bundesrecht verstoßen.

Ich frage die Kreisverwaltung:

1. Wie viele Kinder leben im Landkreis Teltow-Fläming, die von einer Behinderung betroffen oder bedroht sind?
2. Wird diesen Kindern die Frühförderung als Komplexleistung gewährt, und wenn nein, weshalb nicht?
3. Wie werden die medizinischen und die sozialpädagogischen Leistungen für Kinder, die von einer Behinderung betroffen oder bedroht sind, derzeit erbracht?
4. Gibt es Beschwerden seitens der Eltern, weil diese mit der Form der Leistungserbringung nicht einverstanden sind?
5. In welchem Zeitraum ist die Umsetzung der bundesgesetzlichen Regelung vorgesehen?

Luckenwalde, den 02.05.2012

gez. Danny Eichelbaum
Kreistagsabgeordneter